

Erledigt

Neuen Mac bauen - Gigabyte Z97N-Gaming-5 - Ozmosis ohne Voodoo

Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. Juli 2015, 20:09

Mit dem Sicherheits-Update von 10.10.3 im April gab es wohl eine kleine, wichtige Änderung im OS X: jetzt sollte man die Boot-Args genau wie in einem echten Mac eingeben (können), also schlicht die Zahlen-Adresse weg lassen und z.B.

Code

1. `sudo nvram boot-args="nvda_drv=1 kext-dev-mode=1 rootless=0"`

eingeben. Dann ist die Möglichkeit, eine NVIDIA-Karte mit aktuellster Maxwell-Architektur zu benutzen, aktiviert, der Dev-Mode für Yosemite aktiviert und hier als Beispiel das Rootless abgeschaltet als Vorgriff auf das zukünftige Betriebssystem El Capitan oder seine öffentliche Beta-Version.

Wenn Du wissen willst, welche Boot-Args schon gesetzt sind, brauchst Du nur

Code

1. `nvram boot-args`

im Terminal-Programm einzugeben.. Das Gleiche kannst Du auch mit den verschiedenen Ozmosis-Adressen für den NVRam und die PList machen.

Code

1. `nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args`
2. `nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:boot-args`
3. `nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:boot-args`

Aber wie beschrieben: wirklich laufen bei neuen Installationen fast ausschließlich noch die Eingaben wie bei Apple-Macs - und keiner weiss, warum!